



Lisa Barnekow  
Marketing und Kommunikation  
Tel.: +4939451 – 608 – 34  
Fax: +4939451 – 608 – 20  
Lisa.barnekow@grovesmuehle.eu

## Landschulheim Grovesmühle beste Schule Sachsen-Anhalts

Aus dem bundesweiten Geschichtswettbewerb der Körper-Stiftung ging der Preis für die landesbeste Schule in Sachsen-Anhalt zum wiederholten Male an das Landschulheim Grovesmühle. 2018/2019 ging es um das Thema „So geht es nicht weiter. Krise. Umbruch.Aufbruch.“ Nach den Sommerferien erfolgte Ende August die Preisverleihung im Kulturhistorischem Museum Magdeburg.

153 Schüler und Schülerinnen aus Sachsen-Anhalt hatten mit insgesamt 52 Beiträgen am Geschichtswettbewerb unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten teilgenommen. Bundesweit beteiligten sich mehr als 5.500 Kinder und Jugendliche und reichten mehr als 1.900 Beiträge ein.

Die Schülerinnen und Schüler in der Grovesmühle arbeiteten über sechs Monaten an ihren Arbeiten. Recherchierten im Internet, lasen Bücher und Berichte, besuchten Archive und führten Interviews mit Zeitzeugen. Sie zeigten bei der Erstellung der Arbeiten großen Einsatz und viel Engagement. Die entstandenen Arbeiten reichten von Präsentationen, Facharbeiten über Plakate und Erzählungen bis hin zu Filmbeiträgen. Einen besonders gelungenen Film produzierte Simone Wettrau, welcher einen Landessieg erringen konnte. Er beschäftigte sich darin mit der deutschen Teilung und führte mit einem Grenzflüchtling, der freiwillig wieder zurück in die DDR ging, ein sehr interessantes Interview. Simons Beitrag wird nun von einer Bundesjury beurteilt. Mit etwas Glück könnte er zu den 50 besten Beiträgen gehören, die im Herbst vom Bundespräsidenten ausgezeichnet werden. Insgesamt erhielt das Landschulheim neben dem Landessieg auch vier Förderpreise und sicherte sich damit den Titel „landesbeste Schule Sachsen-Anhalts“.

Beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten handelt es sich um den größten Forschungswettbewerb für junge Menschen in Deutschland. Ziel ist es, Interesse für Geschichte zu wecken, die Selbstständigkeit zu fördern und das Verantwortungsbewusstsein zu stärken.

### Informationen zum Landschulheim Grovesmühle:

Das Landschulheim Grovesmühle ist eine staatlich anerkannte Schule in freier Trägerschaft mit Internat. Als Schulzweige können die Realschule, das Gymnasium und die Fachoberschule (Technik und Gesundheit & Soziales) besucht werden. Im Internat für Jungen und Mädchen können 60 Plätze belegt werden. Weiterhin können etwa 300 Tagesschüler aus den Landkreisen Harz und Goslar die Schule besuchen.

Kleine Klassen und der Einsatz von vielseitigen Methoden ermöglicht die individuelle Förderung jedes Einzelnen. Durch das Schulangebot und die ergänzenden Gilden werden Talente und Begabungen entdeckt, entfaltet und gefördert. Eine Schulpsychologin und eine Schulsozialarbeiterin stehen Eltern und Kindern bei Bedarf für Gespräche und begleitende Therapien zur Seite.

Nachhaltige schulische Förderung, Vermittlung von zielgerichteter Nachhilfe und die Zusammenarbeit mit Therapeuten für Legasthenie und Rechenschwäche sind wichtiger Bestandteil des Schulkonzepts.



Als Mitglied in den Netzwerken „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und „Blick über den Zaun“ liegt ein weiterer Schwerpunkt auf der Stärkung der Eigen- und Fremdverantwortung. Anspruchsvolle soziale Projekte fordern und fördern die Kinder und Jugendlichen.

Das Landschulheim Grovesmühle versteht sich in seiner Eigenschaft als Schule in freier Trägerschaft nicht als „Eliteschule“. Vielmehr bietet die romantische Fachwerkanlage, in der bereits vor über 100 Jahren der Reformpädagoge Hermann Lietz sein erstes Landerziehungsheim gründete, ein zweites Zuhause und eine angenehme Lernumgebung für die Kinder und Jugendlichen.

Landschaftlich reizvoll in direkter Nähe zum Nationalpark Harz gelegen, laden die umliegenden Städte wie Wernigerode, Quedlinburg, Bad Harzburg, Goslar und Braunschweig zu vielseitigen Aktivitäten ein.